

Landestrauer

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 27

PDF erstellt am: **21.09.2024**

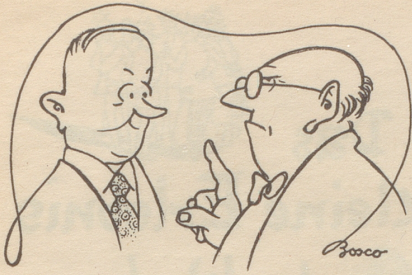
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-491489>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



« und Si müend nie vergässe: dr Inschtinkt! »
 « Ach hüfigstags schtinked ja efängs di meischte Flüß! »

Kriechen lohnt sich nicht

Die Schnecke schleppt ihr Schneckenhaus
 Und denkt (sofern sie denken kann)
 Wie stark ihr Haus sei, obendran,
 Es halte jeden Schrecken aus!
 O Mensch, Du gleichst der Schnecke!
 Das weißt Du zwar schon breit und lang,
 Und dieser Schni-Schna-Schneckengesang
 Hat nicht Moral zum Zwecke.
 Bloß meditiert sei kurz indessen:
 Wenn sie die Menschheit auch begrüßen
 Im Kriechegang, und ihr zu Füßen:
 Sie werden trotzdem aufgegessen!

Robert Däster

Landestrauer

paolo

Knüpft schwarze Bündel an die Fahnen!
 Die Tour de Suisse ist aberheit!
 Das konnten nicht die Ahnen ahnen,
 daß einst die Schweiz so hinenabengheit.

Die größten unsrer großen Asse,
 die Trümpfe aller Radrennkunst,
 sie gingen unter in der Masse
 und strampelten fast grad umsunst.

Ach, unser Hoffen war beträchtlich,
 als Ferdi in den Sattel stieg.
 Wir rechneten allfäg- und nächtlich
 mit einem neuen Schweizerieg.

Doch ohaletz! Vergebnes Hoffen!
 Weil alles gänzlich anders kam.
 Mich hat beinah der Schlag getroffen,
 als ich die Hiobspost vernahm.

Kein «K» ist Erster in Arosa,
 noch weniger in Züri gsy!
 Das ist von unsrer «Tour» die Prosa,
 im Gegensatz zur Poesie.

Ich hänge nun in meinem Schmerze
 die Fahnen auf den halben Mast.
 Der Himmel ist voll dunkler Schwärze,
 und ich hab' einen ganzen Ast.

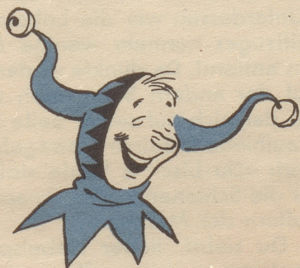
Oh Vaterland! In Deiner Größe!
 Du strahltest mir in reinen Höhn!
 Und jetzig diese bloße Blöße ...
 Ach nein! Das Leben ist nicht schön!



« Pfrau müend immer s letscht Wort hal »
 « Nöd immer – gad geschter zum Bischpiil han ichs ghaa! »
 « Wieso?! »
 « Ich han ere Dame im Tram min Platz aabbottel! »

Gebundene Jahrgänge des Nebelpalters

hat ein Nebifreund einzeln oder gesamthaft abzugeben. Preis Fr. 25.- pro Jahrgang. Interessenten wenden sich an den Nebelpalter-Verlag Rorschach, der ihnen die Adresse des Besitzers vermittelt.



Bestellschein

Nur für Neu-Abonnenten.

Der Unterzeichnete bestellt den Nebelpalter für 3 Monate und zahlt den Abonnementspreis von Fr. 7.- auf Postscheck-Konto IX 326 ein.

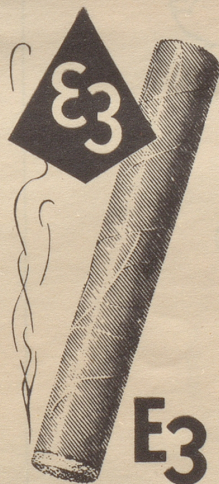
Die Einzahlung erfolgt unter Voraussetzung der Gratiszustellung der noch erscheinenden Nummern im Juli

Name _____

Adresse _____

An den Nebelpalter-Verlag Rorschach senden.

Abonnieren Sie den Nebel!



E3
 aromatisch
 -doch leicht

Träger Darm?

Abends 1 Tipex-Pille und dann trifft der Stuhl schon am andern Morgen ohne Schmerzen und zuverlässig ein. In Apoth. u. Drog.
 Tipex für 80 Tage = Fr. 3.65
 Tipex für 40 Tage = Fr. 2.10
 Vers.: Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.

Binaca A.-G., Basel



Arita schützt sicher vor Insektenstichen

Mit Silva-Bilderschecks